

Bern, 29. Oktober 2019

Vernehmlassung: Änderung des Embargogesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zur obengenannten Vernehmlassung Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

Allgemeine Bemerkungen

Um die Umgehung von Sanktionen der EU im Zusammenhang mit dem Ukraine-Konflikt über das schweizerische Territorium zu verhindern, erliess der Bundesrat am 26. März 2014 eine so genannte "Ukraine-Verordnung". Aus neutralitätspolitischen Gründen musste das Einfuhrverbot von Schusswaffen, Munition und Sprengmittel nicht nur gegenüber Russland, sondern auch gegenüber der Ukraine erlassen werden. Da die EU gegenüber der Ukraine kein Einfuhrverbot für Kriegsmaterial vorsieht, konnte Artikel 1a der "Ukraine-Verordnung" nicht gestützt auf das Embargogesetz erlassen werden. Deswegen wurde das Einfuhrverbot gestützt auf Art. 184 Abs. 3 der Bundesverfassung verordnet, was zur Folge hat, dass die Geltungsdauer der Verordnung maximal zwei mal vier Jahre beträgt.

Beurteilung der vorgeschlagenen Änderung

Die vorgeschlagene Änderung will diesen Umstand bereinigen und ermöglichen, dass Zwangsmassnahmen nach Artikel 1 Absatz 1 des Embargogesetzes zur Wahrung der Interessen des Landes teilweise oder vollständig auf weitere Staaten ausgeweitet werden können. Da die beantragte Neuregelung keine materielle Änderung der Schweizer Politik in Bezug auf internationale Wirtschaftssanktionen und ihrer Neutralität führt, begrüsst die CVP die Änderung des Embargogesetzes.

Die CVP setzt sich für eine aktive und dialogbasierte Aussenpolitik ein und ist sich der Bedeutung guter Beziehungen zu anderen Staaten bewusst. Nur so kann effektiv auf neue Bedrohungslagen, Krisen und Notfälle reagieren werden. Die Schweiz ist ein verlässlicher und neutraler Partner, auch für eine wirksame und effiziente internationale Zusammenarbeit im Bereich von Sanktionen zur Einhaltung des Völkerrechts.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

CHRISTLICHDEMOKRATISCHE VOLKSPARTEI DER SCHWEIZ

Sig. Gerhard Pfister
Präsident der CVP Schweiz

Sig. Gianna Luzio
Generalsekretärin CVP Schweiz